Henning von Stosch
Mühlenstr. 5
25421 Pinneberg

26. Juli 2021

An das
Bundesverfassungsgericht
Schloßbezirk 3
76131 Karlsruhe

**Aktenzeichen: 2 BvR 795/ 21**

## Zur Verfassungsbeschwerde vom 13.04.2021

von Henning von Stosch, Mühlenstraße 5, 25421 Pinneberg:
Beschwerdeführer

Sehr geehrte Damen und Herren,

in Bezug auf die Verfassungsbeschwerde vom 13.04.2021 möchte ich Ihnen heute mitteilen, daß die Ungesetzlichkeiten in Schleswig-Holstein offensichtlich weitergeführt werden sollen. Das verwundert auch nicht, denn die nachgewiesenen Ungesetzlichkeiten sind so offensichtlich, daß ZUFALL vollständig ausgeschlossen ist.

**Es soll jetzt offensichtlich ein Teil meines Eigentums „vernichtet werden“, was im Klartext bedeutet, daß sich ein paar Leute daran bereichern wollen.**

> **Es wird hiermit ausdrücklich gebeten, daß durch einen entsprechenden Hinweis des Bundesverfassungsgerichtes zu unterbinden.**

Die Person, die mit meiner Zustimmung meine Langwaffen übernehmen soll, hat von der Polizei Pinneberg die Aufforderung erhalten, zeitnah die

Voraussetzungen zu schaffen, die Waffen übernehmen zu können. Es geht um die Aufbewahrung. Die Aussage der Polizei lautet sinngemäß:

- Man will meine Waffen dort LOSWERDEN

Das bedeutet gleichzeitig, daß auch meine Kurzwaffen, die im Moment nicht in zulässige Hände gegeben werden können, von der Polizei „entsorgt" werden sollen.

Der Begriff „Entsorgung" bedeutet eine „Weitergabe in zulässige Hände" zu Schleuderpreisen oder auch KOSTENFREI!

- Aus Hamburg ist mir bekannt, daß unter Polizisten Listen mit beschlagnahmten Waffen rumgereicht wurden und wahrscheinlich immer noch werden.
- Der Polizist, der mir mal eine solche Liste gezeigt hat, hatte keine Erwerbsberechtigung für die dort aufgeführten Waffen.

Bei der zweifelsfrei nachgewiesenen „Menge an Ungesetzlichkeiten" im Zusammenhang mit dem hier zu betrachtenden Vorgang, ist gar nicht einzusehen, daß die Polizei oder die Kreisbehörde Pinneberg nicht dazu veranlaßt werden sollten, die Waffen, die sich seit über viereinhalb Jahren im Polizeigewahrsam befinden, dort nicht noch ein paar Monate länger zu belassen, bis das Bundesverfassungsgericht seinen Beschluß erarbeiten konnte.

- Nur hat es wenig Wert, wenn ich als Beschwerdeführer eine solche Bitte aussprechen würde.
- Die Wirkung wäre gleich Null.

Der Hinweis, zum „Loswerden der Waffen", kam von einem Polizisten mit Namen Samland. Der arbeitet im Revier in Pinneberg, das organisatorisch zur Polizeidirektion Bad Segeberg gehört.

Die einzig sinnvolle Stelle für die Äußerung einer entsprechenden Bitte ist die Innenministerin des Landes Schleswig-Holstein,

> Frau Dr. Sabine Sütterlin Waak,
> Ministerin für Inneres, ländliche Räume, Integration und Gleichstellung

Düsternbrooker Weg 92
24105 Kiel.

Es geht um ziemlich viel Geld und um ziemlich viel Arbeit und Zeit.

- Gute Stücke sind i.d.R. sehr teuer.
- Bis man die innere Oberfläche der Läufe so glatt hat, daß diese so gut wie keine Pflege mehr brauchen, vergeht sehr viel Zeit.

Wie bereits in der Verfassungsbeschwerde, Ausdruck vom 22. April 2021 im Sachverhalt auf Seite 3 der folgende Hinweis zur Polizei gegeben:

> (Zitat Anfang):
> Es kam am 16.02.2017 zur Vollziehung des Bescheides. Dabei hat die Polizei für 15.000 bis 30.000 Euro gut verkäufliche Gegenstände mitgenommen.
>
> - Diese Gegenstände wurden bis heute nicht zurückgegeben.
> - Diese Gegenstände hätten von der Polizei gar nicht angefaßt werden dürfen!
>
> Es steht für den Beschwerdeführer unzweifelhaft fest, daß bei der Polizei mindestens ein Fachmann dabei gewesen sein muß, der über den Wert der rechtswidrig weggenommenen Gegenstände und deren gute Verkaufbarkeit ganz genau Bescheid gewußt hat!
> (Zitat Ende)

Mit diesem Hinweis ist es so gut wie bewiesen, daß bei der Polizei Diebe arbeiten. Wie viele Diebe es dort gibt kann offen bleiben. Nach meiner Behördenkenntnis muß davon ausgegangen werden, daß weitgehend alle Polizisten davon wissen.

Die zu dieser Verfassungsbeschwere führenden Ungesetzlichkeiten sind so groß, daß sich das Bundesverfassungsgericht trotz eines in der Zwischenzeit geheilten formalen Fehlers veranlaßt gesehen hat, die Verfassungsbeschwerde anzunehmen.

In Schleswig-Holstein ist bei Erfolg der Verfassungsbeschwerde und der dann zu erwartenden Beseitigung einer nicht trivialen Zahl von Personal

aus dem öffentlichen Dienst, nicht zu erwarten, daß dort im Moment gesetzlich gearbeitet wird.
Die ungesetzlich arbeitenden Typen sind noch im Dienst!

- Dort sucht man formal begründete Möglichkeiten (sprich: Lügenmärchen) um mich treffen zu können.
- Würde das gelingen, könnte sich ja eine Möglichkeit ergeben, den Beschwerdeführer doch noch wirksam zu kriminalisieren.
- Eventuell würden sich dann neue Möglichkeiten „zur Eigenrettung“ ergeben!

- Wie bereits in der Verfassungsbeschwerde, Ausdruck vom 22. April 2021 im Sachverhalt auf Seite 57, erster Spiegelstrich, erster, nicht ausgefüllter, Unterspiegelstrich zu lesen ist, wurde ein vergleichbarer Versuch bereits erfolglos unternommen. Dort steht:
- In der **Anlage 39** ist ein Verpackungsstapel von Waffenverpackungen zu sehen, der von Polizisten in einer spitz zulaufenden Kellerecke künstlerisch gestaltet wurde! (Zitat Ende, der Zusammenhang wird dort ausführlich erläutert)
- Man arbeitet in Schleswig-Holstein also ohne jeden Plan und ohne Ahnung, wie man das Problem „Henning von Stosch“ wieder auf rechtsstaatliche Füße stellen kann.
- Dieser zweite Versuch zur Nutzung eines untauglichen Mittels belegt, wie hirnlos man in Schleswig-Holstein vorgeht. Ist man dort wirklich schon so verzweifelt?

Die Geschlossenheit der ungesetzlich arbeitenden Front, in Schleswig-Holstein, zeigt recht deutlich, daß dort seit mehreren Jahrzehnten offensichtlich NIEMAND mehr in verantwortliche Positionen gelassen wurde, der noch bereit ist, eine abweichende Meinung zu erarbeiten, zu begründen und zu vertreten!

- Ein aktuelles Negativbeispiel, das diese Feststellung belegt, ist der Corona-Fall.
- Die Bundesregierung hört nur eine einzige Meinung.
- Gegenmeinungen hochrangiger Fachleute werden nicht zur Kenntnis genommen und einfach übergangen!

Das bedeutet, daß es beim Corona-Fall und dieser Verfassungsbeschwerde eine Parallele gibt:

- Ein zusammenbrechendes Lügengebäude soll verteidigt werden!
- Das Problem reicht möglicherweise bis in das Bundesverfassungsgericht hinein!
- Bei der Lage der Dinge ist diese Möglichkeit nicht völlig ausgeschlossen.
- Die TÄTER sind zu frech!
- Der Rechtsstaat steht offensichtlich vor seiner größten Bewährungsprobe!
- Noch ist das Ergebnis dieser Bewährungsprobe offen.

Der Sinn meiner deutlichen Worte besteht einfach darin, die leicht zu beweisenden Fakten zweifelsfrei zu dokumentieren und auf das erhoffte Ergebnis zu vertrauen.

Es gibt jede Menge Hinweise auf das beschriebene Problem, das in der Weigerung entscheidender Kreise im Öffentlichen Dienst,

- Verantwortung tragen zu WOLLEN,

zu finden ist. Man muß die Beispiele nur als solche erkennen und den Hintergrund verstehen.
Im folgenden Text soll eine der Ursachen dafür geliefert werden, warum es so viele willfährige Typen im öffentlichen Dienst gibt.

Der Herr Hörstel, Chef der Splitterpartei „Neue Mitte" hat in seinem Wochenaufsager mit dem Titel: „WA41 - für Freunde, Verwandte, Bekannte: Deutschland in Not! - Christoph Hörstel 2021-7-18", den Sie z.B. hier finden: https://www.bitchute.com/video/M1I3hJwgc89Z/ genau erklärt, wie man sich willfährige Typen gefügig erhält.

- Ab Minute 15:25 berichtet Herr Hörstel, daß ca. fünftausend Menschen in der Folge des Hitlerattentates in Nazi-Deutschland hingerichtet wurden.
- Diese Menschen seien die Blüte Deutschlands gewesen und diese Menschen hätten uns nach dem Ende des Krieges sehr gefehlt.

- Dann berichtet er, daß die Amerikaner einen Nazi-Mitläufer sehr bald aus dem Gefängnis entlassen hätten.
- Ein Widerstandskämpfer, der sich darüber beschwerte und meinte doch schneller entlassen werden zu müssen als ein NAZI, blieb im Knast!
- Ihm wurde gesagt, daß der Nazi tun würde, was man ihm sagt; bei Widerstandskämpfern müsse man davon ausgehen, daß die einen eigenen Kopf haben (und damit denkfähig sind) und die deshalb einfach nicht (immer) gehorchen werden. (sinngemäß)

Die von Herrn Hörstel beschriebene „Machart“ hat sich im öffentlichen Dienst durchgesetzt.

- Aus eigener Erfahrung ist bekannt, daß es i.d.R. unmöglich ist, den weisungsbefugten Leuten im öffentlichen Dienst zu erklären/ zu beweisen, was wirklich läuft.
- Die machen einfach zu und die weigern sich Fakten zur Kenntnis zu nehmen.
- Auf diese Weise brauchen die keine Verantwortung zu tragen.
- Die letzte Aussage gilt nur im formalen Sinne. Die Verantwortung bleibt doch bei den Tätern und deren (willigen) Handlangern.
- Einer der Lösungswege (es muß mehrere geben) ist in dieser Verfassungsbeschwerde, Ausdruck vom 22. April 2021, auf Seite 60, erster Spiegelstrich, erläutert. Es handelt sich um die Hinweise zum Buch von Günther Schwab: „Der Tanz mit dem Teufel – Ein abenteuerliches Interview“ und den zugehörigen Anlagen.

Wo gibt es weitere wichtige Arbeit vom Herrn Hörstel?
Herr Hörstel bringt regelmäßig in seinen Videos, die in der Zwischenzeit offensichtlich nachgewiesene Tatsache, daß Hitler nur mit großen Summen AUSLÄNDISCHEM GELDES, UNTER DEM ES AUCH ZIONISTISCHES GELD GAB, an die Macht kommen konnte!

Damit ist völlig klar, daß Hitler irgendwann für diese KREDITE/ INVESTITIONEN zahlen mußte.

- Da er selber nicht über die erforderlichen Summen verfügte, mußte er politisch bezahlen.

- Die Vernichtung der sozialistischen Komponente der Partei im Röhm-Putsch kann eine dieser „Zahlungen“ gewesen sein.
- Der Beginn des Krieges mit der dann immer weiteren Ausdehnung der Kriegshandlungen wird der wesentliche Anteil der Bezahlung gewesen sein.
- Hitler wurde, mit der Ausweitung des Krieges, die Fähigkeit zur Initiative aus der Hand genommen.
- Damit war der zweite Weltkrieg langfristig verloren.
- Es konnte nur noch darum gehen, daß bestimmt wurde, wie weitgehend Deutschland zu zerstören war!

Die Typen, die Hitler an die Macht gebracht haben und die Entscheidung über den Grad der Zerstörung Deutschlands getroffen haben, sind immer noch an der TATSÄCHLICHEN MACHT. Sie stehen immer noch im Hintergrund und sind der Öffentlichkeit entweder gar nicht bekannt oder werden für Mäzene gehalten.

- In der Zwischenzeit dürfte die Enkelgeneration die Schalthebel der Macht übernommen haben.
- Ob diese Typen in Deutschland sitzen oder hier nur ihre Lakaien haben, ist ohne Belang und kann von Beschwerdeführer nicht bewiesen werden.

Wichtig ist nur der Nachweis der offensichtlichen und weitreichenden

1. UNGESETZLICHKEIT in
2. Behörden und der
3. Polizei sowie den
4. Gerichten!

Gelingt es, diesen Nachweis beim Bundesverfassungsgericht anerkannt zu bekommen, können die ungesetzlich arbeitenden Typen nicht im öffentlichen Dienst verbleiben.

Bei der Geschlossenheit der ungesetzlichen Handlungen und der Geschlossenheit der Verteidigung dieser Handlungen, ist unbedingt „Wissen und Wollen“ vorauszusetzen. Ein zufälliges ungesetzliches Handeln ist bei der Vielzahl der beteiligten Personen sicher auszuschließen!

Deshalb genügt es nicht, das normale Arbeitsrecht zur Anwendung zu bringen. Die Hintergründe sind offen zu legen und es ist Vorsorge erforderlich, daß es nie wieder zu einer tatsächlichen Übernahme der Macht kommen kann. Diese Übernahme ist tatsächlich erfolgt, kann nur noch nicht öffentlich zugegeben werden!

Deshalb ist das Bundesverfassungsgericht und dessen Personal die einzige Stelle, die Abhilfe schaffen kann.
Im tatsächlichen Sinne ist festzustellen: Die Menschen wachen auf. Es kann also nur noch darum gehen, ob wir einen geordneten oder ungeordneten Übergang bekommen.
In beiden Fällen ist der Ausgang des Überganges offen, nur sind die Chancen auf einen dauerhaften und gesetzlich verläßlichen Staat bei einem geordneten Übergang größer.

An dieser Stelle sollen ein paar Worte zu den wahrscheinlichen Folgen einer erfolgreichen Verfassungsbeschwerde angedeutet werden. Tatsächlich werden die Folgen so umfangreich sein, daß es schlicht unmöglich ist, sie im Voraus abzuschätzen!

1. Es ist jede Menge Personal im öffentlichen Dienst auszutauschen.
2. Die Altersversorgung des zu entlassenden Personals muß brutal beschnitten werden!
3. Es ist in der Wirtschaft seit vielen Jahren bekannt, daß der öffentliche Dienst ein Sammelbecken für Leute ist, die KEINE VERANTWORTUNG TRAGEN WOLLEN!
   Ausnahmen wie Helmut Schmidt, ehemaliger Bürgermeister von Hamburg und späterer Bundeskanzler bestätigen die These.
4. Im öffentlichen Dienst muß in Zukunft eine Charakterauslese erfolgen.
5. Diese Charakterauslese muß sich auch auf Ereignisse im zarten Kindesalter von ca. vier Jahren beziehen. In diesem Alter sind diese Kinder nicht fähig sich zu verstellen und man kann zweifelsfrei feststellen, ob die zukünftigen Erwachsenen über Sozialverhalten verfügen.
6. Die Schulausbildung muß auf völlig neue Grundlagen gestellt werden. Zurzeit werden immer noch überwiegend fröhliche Kinder eingeschult, die sehr bald jegliche Lebensfreude vermissen lassen.

7. Es besteht Aussicht, daß die Folgen einer erfolgreichen Verfassungsbeschwerde NICHT AUF DEUTSCHLAND beschränkt sein werden und der derzeitige Versuch, zur Einführung der NWO, endgültig scheitert!

Zusammenfassung:
<u>Es wird noch einmal dringend gebeten, durch einen Hinweis des Bundesverfassungsgerichtes dafür zu sorgen, daß auch meine Kurzwaffen noch vorhanden sind, sollte das Gericht einen von mit gewünschten Beschluß fällen.</u>

- Es wäre sehr zielführend, wenn der Hinweis um die Aussage ergänzt würde, daß die Läufe von innen zu ölen sind!
- Es ist nämlich davon auszugehen, daß alle Waffen kriminaltechnisch untersucht wurden.
- Dazu gehört eine Schußprobe, um die Spuren auf den Geschossen untersuchen zu können.
- Danach werden die Waffen i.d.R. nicht wieder eingeölt, was die Korrosion ungemein fördert!

Es soll an dieser Stelle noch ein Wort zur HIRNLOSIGKEIT von Behörden verloren werden. Im aktuellen Hochwassergebiet in Rheinland-Pfalz haben viele Betroffene ihre Existenz verloren. Die Aufräumarbeiten sind noch lange NICHT ABGESCHLOSSEN! In der Anlage 86 wird nachgewiesen, daß „übereifrige Behördenbedienstete“ die Flutopfer jetzt sogar mit Strafverfahren bedrohen!

Da sind Maßnahmen erforderlich!

- Solche Leute gehören unter völliger Aberkennung der Altersversorgung aus dem öffentlichen Dienst geschmissen!
- Die Verantwortlichen für solche HIRNLOSIGKEITEN sind besonders hart abzustrafen!
- Eine langdauernde Bestrafung am Pranger, zusätzlich zum Rauswurf, ist die einzige sinnvolle Reaktion auf die Bedrohung der Flutopfer.

- Wo gäbe es ein Problem, wenn Flutopfer, durch eine zu hohe Subvention, ein befristetes zinsloses Darlehen vom Staat erhielten? Ist es tatsächlich vorstellbar, daß ein Flutopfer eine Überzahlung einer Subvention nicht als „Darlehen“ ansehen würde?
- Gibt es keine Satellitenbilder, die eine Überprüfung der Angaben für Subventionen jederzeit ermöglichen würden?
- Ist der Staat nicht in der Lage, in einer solchen Extremsituation seinen Bediensteten einen Fehler von vielleicht fünfhundert Euro, pro Fall, bei der Berechnung der Subvention zuzugestehen?

An dieser Stelle möchte ich noch einen Hinweis für die Menschen geben, die ihn verstehen können. Es gibt ein Video mit dem deutschen Titel: „Engel es gibt sie wirklich“. Der US-Titel lautet: „Angels in the Outfield“.
Das Video stammt von Walt Disney und ist damit eindeutig zu identifizieren. Im Video hilft ein „Geist“ einer abgewirtschafteten Sportmannschaft das Endspiel zu erreichen. Im Endspiel greift der Geist aber nicht ein. Ein kleiner Junge ist der Einzige, der diesen Geist „sehen und sprechen“ kann. Der Geist erscheint dann kurz und erklärt diesem kleinen Jungen, daß die entscheidende Prüfung ohne Hilfe zu bestehen ist!

> Mein Kommentar ist einfach:
> Man kann keine Prüfung bestehen, wenn man nur über Typen verfügen kann, die die Zusammenhänge nicht begreift können und die gar keine Verantwortung übernehmen wollen. Menschen mit Charakter ziehen irgendwann die Notbremse und beenden ein nicht zu gewinnendes Drama. Was eintritt, wenn es solche Menschen NICHT GIBT, oder NICHT AN GEEIGNETER STELLE GIBT, kann man an Deutschland des Jahres 1945 studieren!

Im Video übernimmt der kleine Junge Verantwortung, gibt das Zeichen für eine (nicht vorhandene) Anweisung des Geistes und die Mannschaft gewinnt. Der entscheidende Spieler wird durch die Unterstützung fast aller Zuschauer so aufgepowert, daß er den entscheidenden Wurf erfolgreich abschließen kann. Ohne die Hilfe der Zuschauer hätte er kläglich versagt!

Der ehemalige Landrat Stolz hat den letzten Zeitpunkt zur Umkehr verpaßt.

- Entweder hat der die Gefahr nicht begriffen, oder der hat sich auf die Korruption verlassen.
- DER hat sein Schicksal verdient!
- Als Ursache der Probleme gebe ich weder ihm noch irgendeinem seiner Familienmitglieder irgendeine Chance auf Zukunft.
- Nur wird der Beschwerdeführer damit nichts zu tun haben!
- DAS werden die Hintergrundkräfte oder die Transzendenz erledigen!
- GRÜNDLICH, denn Satan verzeiht keine Fehler!

Für die Menschen, die NICHT über die erforderliche Einweihung/ Ausbildung verfügen, soll die Aussage im Klartext gegeben werden:

- Der Landrat Stolz hatte zu keinem Zeitpunkt auch nur den Hauch einer Chance.
- Schauen Sie bitte in die Anlage 87. Die Seite ist online und ließ sich nicht als PDF-Datei ausdrucken. Der Bearbeitungsstand ist der 19.12.2020.
- Die Seite wurde MIT DEM GEZEIGTEN TITELBILD am 01. September 2019 online gestellt.
- Der jetzige Ex-Landrat Stolz war damals noch kein Chef des Sparkassenverbandes in Kiel!
- Bei der Internetseite ist es mir völlig unvorstellbar, daß der Ex-Landrat Stolz tatsächlich Entscheidungsträger beim Sparkassenverband in Kiel sein könnte!
- Sollte ich mich etwa irren, würde das die völlige Schwäche der angeblich so mächtigen Kreise zweifelsfrei dokumentieren!
- Sollte ich Recht haben, dokumentiert diese Seite das Wissen um die UNGESETZLICKEIT der ARBEITSWEISE der ungesetzlich arbeitenden Kreise. Deutlicher kann man es nicht zugeben. Man muß nur die Zeichen der Zeit erkennen und diese verstehen. Das „dumme Volk“ kann das nicht.

Es war nicht einfach in „Satans blinden Fleck“ zu stoßen und das so zu tun, daß die Fakten und Beweise nicht beseitigt werden konnten; nur ist es halt gelungen!
Unter UNVERZICHTBARER MITARBEIT DER ZU BESEITIGENDEN

KRIMINELLEN KREISE!

Der Beschwerdeführer ist diesen Kreisen nicht dankbar. Die werden von ihm für ihre Mitarbeit, die aus

- Dummheit und
- fehlender Übersicht sowie
- fehlendem Gespür für das im Anmarsch befindliche Ungemach

erfolgt ist, keinerlei Kredit und keinerlei Strafminderung bekommen. Zusätzlich zur weltlichen Strafe haben die alle die spirituellen Folgen zu tragen! Sollte Satan (befristet) gewinnen, sollen hier Aussagen wiederholt werden, die der Beschwerdeführer anderen Orts gemacht hat:

- Die Spiritualität schlägt zehntausendfach härter zu, als es die übelsten Schergen Hitlers und Stalins ZUSAMMEN gekonnt hätten.
- Dem Beschwerdeführer fehlt jede Spur von Mitleid und er würde seinem Herrgott kündigen, wenn der Kredit geben würde.
- Eine dauerhafte Grundlage der Staaten läßt sich nur in Wahrheit und Verläßlichkeit erarbeiten.
- SATAN wird nicht regieren!

Mit freundlichen Grüßen

von Stosch

Anlagen:

86. Hinweis zum Hochwassergebiet in Rheinland-Pfalz (1 Blatt)

87. Ausdruck des Textes der Internetseite Sparkassenverband (11 Blatt)

https://t.me/TichysEinblick_DasOrginal/1368

Anlage 86

Alles Ausser Mainstream

Forwarded from **Tichys Einblick, das Magazin für Selberdenker**

Haus weg, Land weg - aber sofort melden! Sonst harte Strafen wegen Subventionsbetrug. Wie in Rheinland-Pfalz jetzt Jagd auf Flutopfer gemacht wird. Ein schlimmes Stück von Malu Dreyer.
https://www.tichyseinblick.de/daili-es-sentials/rheinland-pfalz-nach-der-flut-erosion-auf-dem-acker-und-im-staat/

Tichys Einblick



**Rheinland-Pfalz nach der Flut: Erosion auf dem Acker und im Staat**

Die Verwaltung in Rheinland-Pfalz macht Flutopfern zusätzlich das Leben schwer: Bauern und Winzer im Kreis Ahrweiler, deren Anbauflächen durch die Flut weggespült wurden, müssen diese jetzt schnell aus Anträgen herausnehmen – sonst gelten sie als Subventionsbetrüger.

36.8K Maik, 21:59

# Oliver Stolz und der Sparkassenverband!

# Ist das überhaupt vorstellbar?

# Ein vertrauensUNwerter

# Landrat will die Arbeit wechseln?

# Da lachen ja die Hühner!

https://archive.org/details/Sparkassenverband Kopiert am 23.07.2021

## (19.12.2020) Offener Brief an den Präsidenten des Sparkassen- und Giroverband Schleswig-Holstein, Herrn Reinhard Boll

by
Henning von Stosch

Publication date 2019-09-01
Topics
Landrat, Stolz, Präsident, Reinhard, Boll, sgvsh.de, sgv.de, Sparkassen, Giroverband, Schleswig, Köln, neue-medizin.de, Volksvertreter, Machtpolitiker, Gerichtssystem, Rechtsstaat, Terrorsystem, Diktatur, Diktator, Holstein, Faluner Weg, 24190, Kiel, Sparkasse, Bordesholm, Nord-Ostsee, Westholstein, Förde, Lübeck, Südholstein, Kreissparkasse, Herzogtum Lauenburg, Mittelholstein, Wedel, Finanzgruppe, Verbundpartner, Amtsnachfolger, Wahlgremium, September, 2019, Kreisbehörde,

Pinneberg, Elmshorn, Filz, bewußt, ungesetzlich, handeln, Beleidigung, Pinneberger Tageblatt, Qualitätsmedien, Lügenmedien, Geldsystem, Josephspfennig, Zinssystem, Reschke, Falschgeldsystem, Marktgeld, Silvio Gesell, Schwundgeld, Betrugsgeld, Fiatgeld, Papiergeld, Geldwert, Silber, Gold, Edelmetalle, Werthaltigkeit, vertrauensunwert, Hühner, Hohn, Spott, Hanno Beck, Krebs, heilbar, Ryke, Geerd, Hamer, GNM, 5BN, Heilungskrisen, Krankheitsverlauf, Spontanheilung, CHEMO, Folter, Krankenhäuser, Operationen, Narkose, Betäubung, Regionalmedien, Verschweigen, Zensur, Chemieindustrie, Pharmaindustrie, Skandal, Wirtschaftssystem, Geldsystem, Gisela, Hompesch, Seele, Geist, Körper, HSH Nordbank, Pleite, Vertrauensverlust, Reformstau, Reformunfähigkeit, Amici di Dirk, Verlag

Collection offcenter
Language German

Die Anlagen lassen sich am besten lesen, wenn man über die "DOWNLOADOPTIONS" geht und dort unter "PDF" das Dropdown Menü aufruft.

Nachtrag vom 03.03.2010: Sehr geehrter Herr Boll, ich empfehle Ihnen diese beiden Dateien:

- https://ia601407.us.archive.org/14/items/naechsteRUNDE/Strassenplakat_Stolz_03_03_2020.pdf
- https://ia601407.us.archive.org/14/items/naechsteRUNDE/Strassenplakat_Stolz_Erlaeuterung_03_03_2020.pdf

Sie brauchen diese Dateien nicht zur Kenntnis zu nehmen. Sollten Sie diesen Weg wählen, dann besteht die Möglichkeit, daß Sie den Sparkassen (und zwar bundesweit) schweren Schaden zufügen!

Henning von Stosch
Mühlenstraße 5
25421 Pinneberg

Herrn Präsident Reinhard Boll
- persönlich -
Sparkassen- und Giroverband für Schleswig-Holstein
Faluner Weg 6
D - 24109Kiel

Artikel in den Qualitätsmedien: Nachfolge von Herrn Präsidenten Boll durch Landrat Stolz

Sehr geehrter Herr Präsident Boll,
ich bin Henning von Stosch, der unter der direkten Verantwortung vom Landrat Oliver Stolz, Kreis Pinneberg, rechts- und gesetzeswidrig behandelt wird. Das dauert nun schon seit 2013 an.

> Ich habe etliche Jahre im Amt für Arbeitsschutz in Hamburg gearbeitet und war dort für die Durchsetzung von Arbeitssicherheit zuständig. Dort habe ich u.a. auf der Baustelle 4. Röhre Elbtunnel die Druckluftarbeiten beaufsichtigt. Unter meiner Mitwirkung wurde auch das Iduna-Hochhaus am Eingang der Reeperbahn gesprengt.

Heute möchte ich Ihnen mitteilen, daß der Landrat Stolz kein geeigneter Nachfolger für Sie ist. Es bestehen große Bedenken in Bezug auf seine Fähigkeiten und seinen Willen rechtsstaatliche Grundsätze ausreichend deutlich durchsetzen zu wollen.

Was ist passiert?
Aus der Kreisbehörde Pinneberg gelangten Aktenbestandteile meiner Akte an die Jägerschaft des Kreises Pinneberg. Sie finden die Fakten hier:
https://archive.org/details/KlageKJSPinneberg/page/n275

Nach Download der PDF-Anlage ist der Text wesentlich besser zu lesen. Es geht um die Seiten 277 bis 287 der PDF-Anlage. Dieses Thema wurde vom Landrat Stolz, trotz mehrfacher MASSIVER Aufforderung, niemals aufgearbeitet, was in keinem Rechtsstaat geduldet werden darf!

Darüber hinaus machte sich der Kreis Pinneberg, unter direkter Verantwortung des Landrates Stolz, einer ganzen Reihe von Gesetzesverstößen schuldig. Sie finden die Gesetzesverstöße einschließlich eines Grundgesetzverstoßes hier:
https://ia801407.us.archive.org/11/items/Finanzamt/Finanzgericht_14_08_2019_Begr%C3%BCndung_a.pdf Es geht um die Schreiben ab Seite 7 und Seite 11 (PDF-Zählung).
Im Netz befindet sich nur eine anonymisierte Fassung. Selbstverständlich steht Ihnen auf Wunsch auch ein nicht anonymisierter Ausdruck zur Verfügung.
Landrat Stolz hat es nicht geschafft mich zu frustrieren und er wird es auch nicht schaffen. Jetzt sieht es so aus, als ob er in einen sicheren „Hafen“ flüchten will.
Die Entscheidung liegt bei Ihnen und dem Auswahlgremium!

Sehr geehrter Herr Präsident Boll, es ist mir schlechterdings unvorstellbar, daß Sie den Sparkassen- und Giroverband in Schleswig-Holstein wissentlich mit einem vertrauensUNwürdigen Nachfolger belasten könnten. Durch die Machenschaften von Oliver Stolz wurde aufgedeckt, daß die

- Polizei (nicht nur in Schleswig-Holstein) in wichtigen Personen völlig vertrausUNwürdig ist. https://archive.org/details/LUEGENPOLIZEI Bitte beachten Sie in der PDF-Anlage auch das Polizeiplakat im Format DIN A0. Es ist nach wie vor an meinem Gartenzaun zu besichtigen.
- eigentliche Ursache hinter restlos allen Problemen das Zins- und Zinseszinssystem ist. Der Josephspfennig https://de.wikipedia.org/wiki/Josephspfennig dürfte Ihnen bekannt sein. Auf einer begrenzten Welt gibt es für ein unbegrenztes Wachstum keinen Raum!
- An genau dieser Stelle ist anzusetzen, wenn wir die Welt für unsere Kinder retten wollen.
- Das Fachwissen steht seit ein paar Jahren auch für Nichtfachleute zur Verfügung: https://buecher.reschke.de/glr_buch12_geld.php

Das Problem mit dem „Geldsystem“ muß dann noch sehr viel tiefer „aufgegraben“ und nachgearbeitet werden, wenn es auf dauerhaft tragfähige Grundlagen gestellt werden soll. Ich selber bin nur durch Zufall auf den eigentlichen Zusammenhang gestoßen. Im Klartext finden Sie den offensichtlichen Zusammenhang bei Christopher Hollis in seinem Buch „The Two Nations“ im Kapitel 11 „The First Revolts“. Im Internet finden Sie das Buch hier: http://www.yamaguchy.com/library/hollis/two_index.html
Dort steht:

> Thus it was that the blunder of Napoleon gave to his enemies the opportunity of posing before the Papacy as the defender of the ancient traditions of Christendom. They were able to persuade it that after 1815 they were restoring the old world of 1789, and because Kings and Emperors sat once more apparently upon their thrones, the Papacy was persuaded that the old order had been re-established. Metternich and Stadion, it thought, were the rulers of Austria because they were called the rulers of Austria. But in reality, as Cobbett ceaselessly preached, what had been restored was the personnel of the *ancien régime*, weighed down by a burden of debt which made their creditors the effectual masters of policy. The Papacy saw Metternich and Stadion in their seats of office. They did not see Stadion pocketing the loans of the Rothschilds and Metternich

creeping down into the Frankfort ghetto to learn their latest will.[121] For fifty years after Waterloo Papal policy was directed by pious and simple men. They preached sincerely the Church's doctrine against usury, but they did nothing to oppose the usurers, because in their innocence of the world they did not know that they were usurers. (Zitat Ende)

Sehr geehrter Herr Präsident Boll, Sie werden es verstanden haben: Damals, 1815 wurde nicht die Fürstenherrschaft erneuert, sondern nur die FASSADE der Fürstenherrschaft! Die Konsequenzen dieser Feststellung sind so tiefgreifend, daß ich sie hier nicht erörtern möchte!
Es scheint aber offensichtlich: Das Geldsystem befindet sich in so großen Problemen, weil die Öffentlichkeit anfängt es zu verstehen, daß dort unbedingt völlig GEWISSENLOSE Leute an die Schalthebel der Macht transportiert werden sollen. Landrat Stolz erfüllt diese Bedingung nach meiner klaren Meinung hervorragend. Es ist jetzt an Ihnen das zuzulassen oder zu verhindern.

Die von mir in der Zwischenzeit verteilten Handzettel finden Sie hier: https://archive.org/details/naechsteRUNDE

Es handelt sich in der Zwischenzeit um ca. 48.000 Stück.

In der Anlage erhalten Sie die Druckdatei für mein neuestes Plakat für meinen Gartenzaun in Format DIN A0. Es befindet sich im Druck.

Mit freundlichen Grüßen

von Stosch

**Nachtrag vom 07.09.2019:** Das Plakat ist geliefert und befindet sich am Gartenzaun. Es ist in der PDF-Anlage zu bestaunen.

**Nachtrag vom 30.09.2019:** Das erste Schreiben war erfolglos. Es muß ein zweites Schreiben her. Der Einfachheit halber bekommt der Herr Präsident Boll die Kopie eines Schreibens an den hochverehrten Landrat des Kreises Pinneberg, den bewußt ungesetzlich handelnden Oliver Stolz! Der Herr Präsident wird begeistert sein. Er wollte ja nicht "hören"!

**Nachtrag vom 12.10.2019:** Wer sich mit der Macht des Bankenkartells befassen möchte, der sei auf diese Videos aufmerksam gemacht:

- https://www.kla.tv/2019-10-11/15043&autoplay=true#tab-0-5da1694cecde5

- https://www.kla.tv/13533#tab-0-5da1f5d95a28b

Wer diese Videos gesehen hat, darf sich dann die Frage beantworten, ob die o.g. Feststellung von Herrn Hollis an der (damaligen) Wirklichkeit vorbeigingen!
Wer das folgende Buch gelesen hat, das NICHT verboten ist, der hat begriffen, daß "Geldverschwendung" teilweise massiv gefördert wurde:
https://www.booklooker.de/B%C3%BCcher/Angebote/autor=lion+feuchtwanger&titel=jud+s%C3%BC%C3%9F

Es muß also gefragt werden: Wer hatte den Nutzen einer völlig abgehobenen Geldverschwendung einiger weniger "Vollidioten", die weit über ihre Verhältnisse gelebt haben?
Eine völlig hirnrissige Geldverschwendung hat immer mehrere Wirkungen. Die wichtigste Wirkung ist daran zu sehen, daß die VERSCHWENDER sehr bald jeden Kontakt mit ihrer Bevölkerung verlieren. Man beachte z.B. dieses Buch und die dort genannten weiteren Verlinkungen:
https://archive.org/details/Camarilla

Der Umgang mit Menschen (Soldaten) im ersten Weltkrieg wundert mich nicht mehr, wenn ich die völlige Abgehobenheit von dem SPIELKIND KAISER WILHELM II. zur Kenntnis nehmen muß! Kaiser Wilhelm II. war Opfer der Hintergrundkräfte und kein Herrscher Deutschlands! Wer das nicht versteht hat keinerlei politisches Gespür!

Die o.g. Videos sind auch in der ZIP-Anlage zu finden.

**Nachtrag vom 14.10.2019:** An dieser Stelle des Videos
https://youtu.be/u9jVRdhS2tw?list=UU8JZT6Rz5vThFNsVESLQxgg&t=854
gibt es eine interessante Mitteilung zur Wirtschaftskrise des Jahres 2008.
Damals haben eine ganze Reihe von mittelständischen Betrieben nur deshalb „überlebt“, weil einige wenige Banken, speziell die Sparkassen, diesen Betrieben noch Kredite gegeben haben.
Jetzt muß nur noch die Frage gestellt werden, was bei der nächsten Wirtschaftskrise geschehen wird oder geschehen kann, wenn die Steuerungsfunktion der Sparkassen in die Hände völlig gewissenloser Leute, wie z.B. dem Landrat Stolz, Kreis Pinneberg, übergeht! Der bewußt ungesetzlich arbeitende Landrat Stolz, Kreis Pinneberg, hat seine Skrupellosigkeit ausreichend unter Beweis gestellt! DER gehört unter gar keinen Umständen an irgendeinen Steuerungshebel mit Einfluß auf die Verwaltung, die Politik oder die Wirtschaft.
Das ganze Video ist hier abrufbar:
https://www.youtube.com/watch?v=u9jVRdhS2tw

Es befindet sich auch in der ZIP-Anlage. Der verlinkte Ausschnitt befindet sich beim Zählwerksstand 14:xx.

**Nachtrag vom 25.11.2019:** Es tauchen interessante Fakten zu den Sparkassen auf. Es gibt für Sparkassen eine besondere Gesetzesgrundlage. Da steht doch tatsächlich etwas von "Mittelstandsfinanzierung" und "Gemeinnutz". Darüber hinaus hat es mal Sparkassen gegeben, die zu viel Personal abgebaut hatten und deshalb Kreditverträge an Hedge-Fonds verkauft haben. Hedge-Fonds werden von etlichen Leuten auch als "Heuschrecken" bezeichnet, weil die einseitig auf das Verdienen von geld aus sind. Der Verkauf von Kreditverträgen an Hedge-Fonds hat dazu geführt, daß die betroffenen Kreditnehmer in die Zwangsvollstreckung ihrer (noch nicht abbezahlten Häuser) getrieben wurden. Darüber hinaus ist sogar das Qualitätsfernsehen in das Thema "Sparkassen" eingestiegen. Alle Quellen findet man in meinem Schreiben an des scheidenden Präsidenten des Sparkassenverbandes Schleswig-Holstein, Herrn Boll, vom 25.11.2019 in der PDF-Anlage.

- Könnte es sein, daß der bewußt ungesetzlich handelnde Noch-Landrat des Kreises Pinneberg, mit Namen Oliver Stolz, ein sehr würdiger Nachfolger für den Herrn Boll ist?
- Sollte das tatsächlich der Fall sein, dann wird es Zeit, daß die Kunden begreifen, was unser Geldsystem ist. Unser Geldsystem baut auf Betrug auf. Unser Geld hat keinerlei Gegenwert und wird einfach "erfunden (meine Worte)".

**Nachtrag vom 24.01.2020:** Seit dem 21.01.2020 gibt es auf dieser Seite: https://archive.org/details/naechsteRUNDE ein neues Plakat zum Landrat Stolz. Die auf der Seite genannte Kunstaktion wurde beendet! Der Direktlink zum Plakat lautet:
https://ia801407.us.archive.org/14/items/naechsteRUNDE/Kein_Amt_und_Wuerden_fuer_LR_Stolz_21_01_2020.pdf

**Nachtrag vom 15.06.2020:** Wer durch Christopher Hollis (oben verlinkt) neugierig gemacht worden ist und mehr über tatsächliche Zusammenhänge der Politik wissen möchte, der schaue hier rein: https://archive.org/details/diepolitikvonbet01liebuoft

**Nachtrag vom 22.10.2020:** Es gab mal wieder einen Grund, den Herrn Boll zu bitten, die Reputation der Sparkassen, die durchaus noch vorhanden ist, nicht ohne "zwingenden Grund" in den Orkus zu schleudern! Auch ein Herr Boll

sollte langsam "unruhig" werden. Das Schreiben ist in der PDF-Anlage zu finden.

**Nachtrag vom 05.12.2020:** Der Herr Präsident Boll, Sparkassenverband Kiel, hat mal wieder einen Brief von mir bekommen. Er findet sich hier: https://ia803100.us.archive.org/9/items/Sparkassenverband/Brief_Praesident_Boll_05_12_2020.pdf
Die dort zitierte erste Seite des Pinneberger Tageblatt vom 02.12.2020 findet sich
hier: https://ia803100.us.archive.org/9/items/Sparkassenverband/Geldgier_LR_Stolz_02_12_2020_Tagebl.pdf

**Nachtrag vom 06.12.2020:** Schickt irgendwer dem Herrn Boll diesen Link zu einer Kunstaktion eines sehr friedlichen Mitmenschen, der seiner Wut Ausdruck verleihen mußte?
https://odysee.com/@MAINZfreeTV:b/Geister-die-ich-rief720_2:e

**Nachtrag vom 18.12.2020:** Sehr geehrter Herr Boll:

- Gehören auch Sie und Ihr angedachter Nachfolger zur Antielite, die (überwiegend) hinter den Kulissen tätig ist?
- Haben Sie Kenntnis von den Massenmorden, von denen Die (satanische) Antielite lebt?
- Haben Sie (und ggf. Ihr angedachter Nachfolger) Anteil an Kinderschändungen und sind Sie deshalb erpreßbar?

Schauen Sie mal bitte hier rein:

- https://ia903100.us.archive.org/9/items/Sparkassenverband/Plakatfoto_Massenmord_18_12_2020.pdf
- https://ia903100.us.archive.org/9/items/Sparkassenverband/Plakatfoto_Kaiser_WII_Sklave_16_12_2020.pdf
- https://ia903100.us.archive.org/9/items/Sparkassenverband/Plakatfoto_Idiot_16_12_2020.pdf

Sehr geehrter Herr Boll: Ihre Welt bricht nach meiner unmaßgeblichen Meinung gerade zusammen. Warum das so ist, wird hier erklärt:

- https://ia903100.us.archive.org/9/items/Sparkassenverband/Raum_Zeit_Nr_229_01_2021_sw.pdf

Nach meiner klaren Meinung leben Sie in einer abgeschlossenem Universum, in das die Hilferufe aus der realen (vollständigen) Welt nicht hineindringen.
Ein Vergleich mit einer Sekte zwingt sich geradezu auf!

Der entscheidende Satz in dem Artikel aus R&Z steht auf der Seite 79, 1. Spalte Unten und Mittelspalte. Er lautet:

- Das Systen ist - wie die Sekte - "in dieser Hinsicht von einer Gegenwartsblindheit geprägt, die darin besteht, dass eine hochdynamische Situation für normal und stabil gehalten wird."

Vor diesem Hintergrund haben Sie einen sehr würdigen Nachfolger gefunden.
Der Landrat Stolz scheint zu keinem Zeitpunkt geahnt zu haben, das ich noch erhebliche "Machtmittel" in der Hinterhand hatte oder mir diese (rechtzeitig) zufließen könnten!
Sein Auftritt vor dem Amtsgericht Pinneberg am 26.08.2020 beweist das! https://ia803103.us.archive.org/13/items/nagelprobe2/Abendblatt_27_08_2020.pdf
Der Landrat will tatsächlich NICHT die oberste Beschwerdestelle in SEINER Behörde sein???????

An seiner Stelle wäre ich vorsichtiger gewesen.
Wird der Herr Stolz auch die Sparkassen in Schleswig-Holstein in Grund und Boden fahren?
Oder wird er vielleicht nur eine Gallionsfigur, die nichts und gar nichts zu sagen hat?

**Nachtrag vom 19.12.2020:** Was das große Geld (so groß, wie es in Schleswig-Holstein groß sein kann) will, konnte man bereits im Tageblatt Artikel vom 04.12.2020
https://ia903100.us.archive.org/9/items/Sparkassenverband/LR_Stolz_Geldgier_TageBl_04_12_2020.pdf entnehmen, wenn man in der Lage ist, zwischen den Zeilen zu lesen. Im Folgenden werden die weiteren Meldungen der Regionalpresse gebracht.
Was erschüttert, ist die Tatsache, daß der Hauptausschuß am 09.12.2020 einstimmig für den Antrag vom Landrat gestimmt hat!
Bereits am 05.12.2020 kündigen die Fraktionschefs an, zustimmen zu „müssen“.
Im Artikel vom 05.12.2020 bleiben sehr viele Fragen offen?

- Hat der Landrat Stolz bisher tatsächlich sein „Dienstende“ nicht beantragt?

- Hat der Landrat Stolz tatsächlich beim Sparkassenverband einen Arbeitsvertrag unterschrieben, ohne vorher sicherzustellen, auch tatsächlich den öffentlichen Dienst verlassen zu können?
- Da steht nicht, daß irgendeine Fraktion den Landrat geladen hätte und ihn gebeten hätte, wie geplant am 31.12.2020 auszuscheiden. Antrage kann man bekanntlich ändern!
- Man beachte auch, wie der scheidende Landrat von allen Fraktionen gelobt wird! Sollte das wirklich auf Fakten beruhen? Am 26.08.2020 hat der LR Stolz vor dem Amtsgericht Pinneberg nicht gezeigt, daß er Recht und Gesetz wirklich zum Durchbruch verhelfen will. Damals hatte er tatsächlich gemeint, daß er sich seiner Verantwortung als oberste Beschwerdestelle seiner Behörde straffrei entziehen könnte! https://ia803103.us.archive.org/13/items/nagelprobe2/Abendblatt_27_08_2020.pdf
- Ist die gesamte Politik, bis hinunter in die Kreisebene, bereits so „beeinflußbar“, daß die sich keine eigene Meinung mehr leisten dürfen?
- Die Bevölkerung ist sauer! Den Großkopferten (nicht nur dem LR Stolz) wird das Geld „überall in die Taschen geschoben“. Nur Unten wird es enger und enger!
- Wenn man hätte zustimmen müssen, dann hätte eine Mehrheit von einer Stimme gereicht!
- Wenn der Landrat dann wirklich nicht hätte gehen können, weil sein Antrag abgelehnt worden wäre, dann wäre sein Vertrag als Landrat beendet gewesen und er wäre auf sein altes Gehalt, aus der Zeit vor seiner Landratstätigkeit zurückgestuft worden.

**DAS WÄRE DIE RICHTIGE ANTWORT AUF DIE GELDGIER DES LANDRATES STOLZ gewesen!** Der hätte vermutlich nicht mehr zum Sparkassenverband gehen können und hätte nennenswerte Einbußen in Kauf nehmen müssen!
Will das wirklich keiner von den Politikern begriffen haben?

Nach meiner klaren Meinung sieht der ganze Vorgang sehr danach aus, daß „Abhängigkeiten“ ausgenutzt wurden!
Meine Meinung: Die Leute sollen ihre Seele durchaus für ein (oder mehrere)

Linsengerichte verscherbeln. Die kriegen die Quittung! Die Transzendenz schlägt auf eine Art und Weise zu, die kein Auge trocken läßt!

Die ganze Aktion bezeichnet darüber hinaus einen nicht wirklich erfreulichen Start für die neue Landrätin Frau Heesch. Mal schauen, wie die sich macht!

Im Folgenden werden die weiteren Meldungen der Regionalpresse gebracht. Nach meiner klaren Meinung hatte keiner dieser Politiker-innen einer richtigen Arsch in der Hose!

- Leute wacht auf!
- Wir werden von einer Antielite regiert, die keinerlei Verwandschaft mit dem Deutschen Volk zeigt!
- DIE sind völlig emotionslos!
- https://ia903100.us.archive.org/9/items/Sparkassenverband/Tageblatt_05_12_2020.pdf
- https://ia903100.us.archive.org/9/items/Sparkassenverband/Tageblatt_09_12_2020.pdf
- https://ia903100.us.archive.org/9/items/Sparkassenverband/Tageblatt_11_12_2020.PDF

Nach meiner klaren Meinung stellt die ganze Aktion einen Stinkefinger in den Hintern aller steuerzahlender Bürger dar.
Wenn wir begreifen, wie unsere angeblichen Schulden künstlich erzeugt worden sind, dann werden wir einen Weg finden, diese Schulden zurück abzuwickeln. Das ist zwingend mit der kompletten wirtschaftlichen, politischen und moralischen Entmachtung der genannten Antielite verbunden.
Anschließend können wir durchaus wirklichen Frieden auf der Welt haben!

Das Buch von Hanno Beck: "Krebs ist heilbar" findet sich

- hier: https://archive.org/details/KrebsIstHeilbarGarantiert

(Internet Angaben der Internetseite weggelassen)